

## **Präambel**

Die ISBA . Internationale Studien- und Berufsakademie ist eine private Studieneinrichtung auf Grundlage des saarländischen Berufsakademiegesetzes. In dualen Studiengängen bildet sie qualifizierte, teamfähige, verantwortungsbewusste und interkulturell geschulte Fachkräfte aus. In den Studiengängen der ISBA wird das wissenschaftliche Studium mit der praktischen Anwendung der theoretischen Kenntnisse am Arbeitsplatz verbunden. Ein Studium an der ISBA dient neben der Vermittlung fachlicher Fähigkeiten und wissenschaftlicher Grundlagen auch der Entwicklung der Persönlichkeit.

## **Führungskräfte von morgen**

Gemeinsam mit den Partnerunternehmen führt die ISBA ihre Studierenden im Rahmen eines dualen Studiums an die Berufswelt heran. Sie verlassen die Berufsakademie mit einer fundierten Qualifikation und haben die Grundlagen erhalten, sich in ihrer weiteren beruflichen Tätigkeit in Führungsaufgaben hinein zu entwickeln. Die Herausforderungen eines internationalen und globalisierten Wirtschaftsraums sind ihnen vertraut.

## **Persönlichkeitsentwicklung**

An der ISBA wird nicht ausschließlich fachliche Kompetenz vermittelt. Genauso wichtig ist die Entwicklung der Persönlichkeit der Studierenden. Zu den Schlüsselqualifikationen gehören dabei Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein, interkulturelle Kompetenzen und Urteilsfähigkeit. Ziel ist es, Nachwuchs Führungskräfte auszubilden, die neben der fachlichen Kompetenz auch über eine hohe soziale Kompetenz in der Personalführung verfügen, die in der Lage sind, sich durch ihre Leistung Respekt zu erwerben, aber auch die Fähigkeit haben, die Leistung anderer zu respektieren und anzuerkennen.

## **Hohe Qualität der Lehre**

Alle Mitarbeiter der ISBA, ob fest angestellt oder freiberuflich sind für ein hohes Qualitätsniveau des Studiums verantwortlich und verpflichten sich, alles zu tun, um dieses aufrecht zu erhalten. Ein wesentlicher Baustein für die Qualität in der Lehre ist die intensive Auswahl der Lehrenden. Hohe wissenschaftliche Kompetenz und vielfältige Praxiserfahrung müssen sich im Lehrkörper ergänzen.

## **Verbindung von Theorie und Praxis**

Die enge Verzahnung von Theorie und Praxis ermöglicht es den Studierenden, das im Studium Erlernte sofort in die Praxis umzusetzen und befähigt sie zur Ausübung einer qualifizierten Berufstätigkeit.

Die Praxisunternehmen, die Dozentinnen und Dozenten und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Internationalen Berufsakademie stehen im engen Austausch miteinander und leben so im Alltag der Berufsakademie diese Zusammenarbeit.

Ein wesentliches Element der Verbindung von Theorie und Praxis ist auch das Kuratorium der ISBA. Hier werden Verbände, Kammern und Unternehmen direkt in die strategische Entwicklung der Bildungseinrichtung einbezogen.

## **Intensive Betreuung: persönlich, fachlich, überfachlich**

Die intensive Betreuung der Studierenden ist für die ISBA von besonderer Bedeutung; sie erfolgt an allen Studienorten durch erfahrene Studienberaterinnen und Studienberater, die wissenschaftlichen Leitungen und die Dozententeams, die sich allen fachlichen und überfachlichen Fragestellungen der Studierenden annehmen.

## **Bundesweit einheitliche Standards**

Die ISBA verfolgt das Ziel, ihre Studienmöglichkeiten an mehreren Standorten anzubieten. Dabei ist es eine Selbstverständlichkeit, dass an allen Standorten ein einheitliches Qualitätsniveau erreicht werden muss. Dies wird durch eine zentrale Steuerung der Studienorte erreicht. Wesentlich sind einheitliche Vorgaben für alle Studienorte durch die Geschäftsführung, die Wissenschaftliche Leitung und die Leitung der Studiengänge.

## **Gerechtigkeit und Chancengleichheit**

Die ISBA verpflichtet sich zur Chancengleichheit für alle Studierenden, vollkommen unabhängig von ihrem Geschlecht oder ihrem kulturellen und sozialen Hintergrund. Chancengleichheit soll geschaffen werden für Studierende mit unterschiedlichsten Ausgangsvoraussetzungen und in besonderen Lebenslagen. Ein besonderes Augenmerk liegt hierbei auf: Studierenden mit Migrationshintergrund, aus dem Ausland oder aus sogenannten bildungsfernen Schichten genauso wie auf Studierenden mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen oder mit besonderen familiären Verpflichtungen, beispielsweise der Betreuung von Kindern. Alle an der ISBA Beteiligten lehnen jegliche Form der Diskriminierung und Benachteiligung strikt ab.